



# Schützenkreis Moers e.V. 031

im Rheinischen Schützenbund e.V. 1872

## Ergebnisprotokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung des SK Moers e.V.

Dienstag, 07.03.2017, 19:00 Uhr

Vereinsheim des SV Asberg

Am Pandyc 81, 47441 Moers

Versammlungsleiter : Hans- Gerd Friedrich (Kreisvorsitzende)

Protokollführer : Achim Piller (Kreisgeschäftsführer)

### TOP 1: Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden

Hans- Gerd Friedrich eröffnete um 19:08 Uhr die ordentliche Mitgliederversammlung des Jahres 2017 und begrüßte die Versammlungsteilnehmer. Er wünschte der Versammlung gute Ergebnisse und einen harmonischen Verlauf. Anschließend erhoben sich die Versammlungsteilnehmer zum Gedenken an die verstorbenen Schützinnen und Schützen von ihren Plätzen.

### TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Die Einladung mit der TO wurde am 29.01.2017 per Mail an die Mitgliedsvereine übersandt. Gleichzeitig wurde sie auf der Homepage des Schützenkreises veröffentlicht. Damit erfolgte die Einladung gemäß § 8 Abs. 3 Satz der Satzung fristgerecht.

Im Anschluss verlas der Kreisvorsitzende die Tagesordnung. Änderungswünsche lagen nicht vor. Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

### TOP 3: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Nach Überprüfung der Anwesenheitsliste wurde folgende Anwesenheit festgestellt:

Geschäftsführender Vorstand:	4 von 5
Erweiterter Vorstand :	5 von 6
Vereinsvertreter :	17 von 31
Insgesamt stimmberechtigt :	26 von 42

### TOP 4: Genehmigung des Protokolls der JHV vom 08.03.2016

Das Protokoll wurde den Vereinen am 29.01.2017 per Mail zugesandt.

Ergänzungen oder Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

### TOP 5: Berichte des Kreisvorstands

#### 5.1 des Kreisvorsitzenden (KV)

Bestandszahlen des SK Moers

Mit Stand Januar 2017 hatte der SK Moers 31 Mitgliedsvereine mit insgesamt 2.522 Mitgliedern.

Im Berichtszeitraum führte der SK

- eine ordentliche Mitgliederversammlung am 08.03.2016
- sowie zwei Gesamtvorstandssitzungen am 02.02. und 21.09. durch.

Folgende Termine wurden vom Kreisvorsitzenden wahrgenommen:

04.06. Vereinsjubiläum BSV Holderberg- Bettenkamp

06.08. Vereinsjubiläum SV Moers- Asberg

27.08. Vereinsjubiläum SV Moers- Hülsdonk

17.10. Delegiertenversammlung Bezirk 03 in Menzelen- West

Zum Vereinsjubiläum des SV Neukirchen war der KV verhindert, die Ehrung übernahm in Vertretung Klaus Fischer.

Am Delegiertentag des RSB am 19.04.2016 war kein Vorstandsmitglied des SK Moers zugegen. In diesem Jahr findet der Rheinische Schützentag in Grefath am 21./22.04. statt. Der Delegiertentag wird diesmal abgetrennt und tagt am 20.11. in Ransbach- Baumbach/Westerwald.

Vom DSB wurde eine Neugestaltung der Wettkampfklassen vorgenommen. Die Seniorenklasse, bisher ab 56 Jahren, fängt nun schon mit 51 Jahren an. Wie der RSB nun den Wegfall der Altersklasse regelt, sollte auf der Sportausschusssitzung am 05.03. beraten werden, Ergebnis noch nicht bekannt. Ein endgültiger Beschluss fasst der Gesamtvorstand am 19.03.2017 auf seiner dortigen Sitzung.

Die Vereine wurden noch einmal gebeten, den SK bei Änderung des Vorstandes, bzw. Ansprechpartners sofort zu informieren. Auch der RSB sei umgehend in Kenntnis zu setzen.

Zum Ende seines Berichtes bedankte sich der KV bei den Gesamtvorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit und Unterstützung. Besonderen Dank ging an Wolfgang Nitschke, dass dieser trotz privater Probleme sein Amt als Kreissportleiter nicht niederlegte. Besonderen Dank auch an Bärbel und Klaus Fischer, die trotz gesundheitlicher Beeinträchtigung die Durchführung der Liga- und Kreisrundenwettkämpfe gewährleisteten. Dank ging auch an die Helfer der letzten KM.

### **5.2 des Kreissportleiters**

Wolfgang Nitschke bedankte sich ebenfalls bei den Helfern der KM. Er sei auf Grund seiner privaten Schwierigkeiten leider nicht in der Lage gewesen, öfter vor Ort zu sein. Er appellierte an die Vereine, genug Helfer für eine KM zur Verfügung zu stellen. Zum Abschluss wies er noch auf die Termine zur Bezirksmeisterschaft hin.

### **5.3 der Damenleiterin**

Bärbel Fischer berichtete, dass der Damenpokal ein schöner Erfolg gewesen sei. Auch in diesem Jahr sei eine weitere Auflage des Schießens am 05.08. geplant. Das Schießen würde wieder im Vereinsheim des SV Asberg stattfinden. Es könnten auch Damen teilnehmen, die nicht direkt am Schießen interessiert seien. Für das Bezirksdamenschießen gab es wohl im letzten Jahr Informationsprobleme. In diesem Jahr werde sie alle Kreisvereine rechtzeitig unterrichten.

### **5.4 des Kreisgeschäftsführers**

Achim Piller verlas den Kassenbericht, beschränkte sich auf die notwendigen Zahlen, da allen Vereine im Vorfeld per Mail die Kassenabrechnung zugesandt wurden.

Kassenstand 01.01.	: 10.250,11 €
Einnahmen	: 5.946,46 €
Ausgaben	: 5.744,39 €
Überschuss	: 202,07 €
Kassenstand 31.12.	: 10.452,18 €

Mit der Moral bei den Überweisungen zeigte er sich zufrieden. Lediglich ein Verein überwies erst in diesem Jahr den fälligen Betrag zur KM. Somit wird die Summe erst in 2017 verbucht werden können. Anschließend bedankte er sich bei den Kassenprüfern für die geleistete Arbeit.

#### 5.5 des Referenten Langwaffe

Laut Klaus Fischer gab es bei der KM im Langwaffenbereich keine Probleme mit den Helfern, es hätten Helfer in ausreichender Zahl zur Verfügung gestanden. Leider war er durch einen kleinen Termindreher nicht bei einem Schießen vor Ort, wurde aber durch Reinhold Schlegel hervorragend vertreten. Auch er bedankte sich für die Unterstützung bei der KM.

#### 5.6 des Referenten Kurzwaffe

Wolfgang Nitschke gab bekannt, dass bei der kommenden KM das LuPi-aufgelegt- Schießen in Rheurdt stattfindet. Dort könne auf elektronischen Anlagen geschossen werden. Beginn der kommenden KM ist 04./05.11.2017. In diesem Jahr kann auch in der Disziplin SpoPi aufgelegt gestartet werden.

#### 5.7 des Referenten Vorderlader

Reinhold Schlegel berichtete, dass das Vorderladerschießen auf Landesebene keinen großen Zuspruch mehr finden würde. Die Beteiligung sei stark zurückgegangen. Auf Kreisebene seien hauptsächlich Teilnehmer von den Moerser Sportschützen gestartet. Auf Landesebene sei aber jetzt ein neuer Referent für das Schießen gefunden worden.

#### 5.8 der Referentin Bogen

Doris Reif berichtet kurz über die Bogen- KM, an der Teilnehmer im Alter von 9-74 Jahren zugegen waren. In den Sommerferien wird in Rheinberg auch wieder das Kreispokalschießen stattfinden. Am 23.04.2017 sei auch noch die KM im Freien bei der VSG Rheinhausen.

#### 5.9 der Referentin für das Schießen von Körperbehinderten

Sonja van Hulst berichtete von der letzten KM. Weiterhin gab sie die diversen Änderungen im Bereich des Schießens bekannt. Sie merkte an, dass für Außenstehende das Regelwerk teilweise zu kompliziert sei.

#### 5.10 der Ligareferentin Langwaffe

Bärbel Fischer berichtete, dass die Ligawettkämpfe am 31.12. ihr Ende gefunden hätten. Auf der letzten Sportleitertagung habe die Siegerehrung stattgefunden. Das Kreisrundenschießen sei noch im vollen Gange, dort würde die Ehrung der Sieger am 26.04. im Vereinsheim des SV Asberg stattfinden. Spätestens an diesem Termin würden die neuen Gruppeneinteilungen bekannt gegeben. Bärbel bat noch einmal zu beachten, dass in der neuen Saison die Ergebnislisten zeitnah an sie zu senden sind. Werden die Listen per WhatsApp übersandt, ist darauf zu achten, dass diese komplett lesbar und nicht verwackelt sind.

5.11 des Ligareferenten Kurzwaffe

Werner Neumann war nicht anwesend, daher lag auch kein Bericht vor. Wolfgang bat in seinem Namen darum, ihm die Meldungen für die Ligawettkämpfe umgehend zu zusenden.

**TOP 6: Bericht der Kassenprüfer**

Den Kassenbericht hielt Klauspeter Hennes, der die Kasse am 03.02.2017 mit Peter Wenz in Neukirchen geprüft hatte. Die Kasse sei ordentlich und übersichtlich geführt worden. Beanstandungen habe es keine gegeben.

**TOP 7: Aussprache zu den Berichten**

Aus der Versammlung gab es zu dem Bericht vom Vorderlader eine Wortmeldung. Peter Stritzel von den Moerser Sportschützen bemängelte die Wortwahl des Referenten, dass die Teilnehmerzahl beim Schießen vor sich hindümpeln und über kurz oder lang das Schießen abgeschafft werden würde. Man sollte Disziplinen nicht zu schnell aufgeben, es sei Aufgabe der Vereine neue Leute an das Schießen heran zuführen. Immerhin gäbe es auf Kreisebene immer noch einige Teilnehmer. Reinhold Schlegel entgegnete, dass er das so auch nicht gemeint habe. Aber auf Landesebene sei die Teilnahme doch stark zurückgegangen. Vielleicht ändere sich ja was mit der Wahl des neuen Referenten.

Zu den anderen Berichten gab es keine Wortmeldungen.

**TOP 8: Wahl eines Wahlleiters**

Vorschlag: Paul Lütkehorst, keine weiteren Vorschläge

Paul wurde von der Versammlung mit 25 Ja- Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt. Er nahm die Wahl an.

**TOP 9: Entlastung des Vorstandes**

Der Wahlleiter schlug der Versammlung die Entlastung des Vorstandes vor. Diese erfolgte einstimmig.

**TOP 10: Wahlen**

10.1 des stellv. Kreisgeschäftsführers

Die Wahl war nötig geworden, weil der bisherige Amtsinhaber Horst Lennartz aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stand. Nach intensiver und ergebnisloser Suche schlug der Kreisvorsitzende der Versammlung vor, Kurt Haase vom SV St. Sebastian Hochemmerich für das Amt zu nominieren. Weitere Vorschläge gab es nicht. Kurt Haase wurde mit 25 Ja- Stimmen bei eigener Enthaltung gewählt. Er nahm die Wahl an.

10.2 Kassenprüfer

Für den ausgeschiedenen Kassenprüfer Peter Wenz wurde Uwe Görlich vorgeschlagen. Keine weiteren Vorschläge. Uwe Görlich wurde mit 25 Ja- Stimmen bei eigener Enthaltung für das Amt des Kassenprüfers gewählt.

**TOP 11: Aufsichten KM**

Damit nicht wieder solche Probleme wie bei der letzten KM auftreten, wird der Kreissportleiter eine Liste an die Vereine geben, wo sich geeignete Helfer eintragen können. Sobald die Terminierung für die KM steht, wird eine Sportleitertagung einberufen, dort wird die Liste an die Vereine ausgegeben.

**TOP 12: Anträge**

Bis zum Meldeschluss (21.02.2017) lagen dem Vorstand keine Anträge vor.

## **TOP 13: Verschiedenes**

### **Kreisrundenschießen**

Klaus Fischer stellte den Vorschlag zur Diskussion, dass beim Kreisrundenschießen Vereine auch die Schützen melden können, die noch keine 46 Jahre alt sind. Viele Freihandschützen gäbe es sowieso nicht mehr, einige erreichten auch keine guten Ergebnisse und bevor diese das Schießen ganz dran geben, könnten sie doch lieber am Aufgelegt- Schießen teilnehmen. Wer trotzdem noch Freihandschießen betreiben will, könnte das nebenbei ebenfalls tun. Nach kurzer Diskussion wurde der Vorschlag zur Abstimmung gebracht. 19 Anwesende stimmten für den Vorschlag, 7 Teilnehmer enthielten sich der Stimme. Klaus und Bärbel werden nun die Vereine schnellstens informieren, damit noch Teilnehmer gemeldet werden können.

### **Kreisjugendfete / Helferfete**

Wenn eine Kreisjugendfete stattfinden soll, so die Meinung des Kreisvorsitzenden, dann sollten die Jugendlichen den Event auch selbst planen. Da die Jugend zurzeit im Kreis unbemerkt bleibt, ist eine solche Veranstaltung wohl überflüssig. Eine Helferfete soll in diesem Jahr allerdings stattfinden. Über Zeit und Ort werde noch beraten.

### **Trainingszeiten HGZ Kapellen**

Die Sporthalle bleibt in den jeweiligen Ferienzeiten geschlossen, jedenfalls für die Schützenvereine. In der Vergangenheit kam es für die Vereine immer mal wieder zu Problemen mit Terminen. An manchen Tagen müssen deshalb zwei Wettkämpfe zur gleichen Zeit auf gleichem Stand absolviert werden. Der Kreisvorsitzende wird ein Schreiben an das Sportamt richten, in dem er die Problematik schildern und um zusätzliche Trainingszeiten bitten wird. Wenn Handballvereinen möglich sein sollte in einem Teil der Ferienzeiten ihre Trainingseinheiten durchzuführen, so sollte das auch den Schützenvereinen möglich sein.

### **Wortmeldung Klauspeter Hennes (BSV Rhsn.- Bergheim)**

Beim Einkauf von Scheiben, Munition und Standzubehör würde jeder Verein für sich wirtschaften. Er gab zu bedenken, ob das Ganze nicht kostenneutraler gestaltet werden könnte, wenn mehrere Vereine sich in einer sogenannten Einkaufsgemeinschaft an einer solchen Bestellung beteiligen würden. Der Vorschlag wurde kurz diskutiert und wegen verschiedenen Kriterien als schwer durchführbar verworfen.

### **Wortmeldung Paul Lütkehorst (Sportschützen Rheurdt)**

Paul bedankte sich noch einmal bei Wolfgang Nitschke und Klaus Fischer für die Durchführung der KM. Sein Tenor: Wer Vereinsarbeit kenne, der könne sich vorstellen, welche Arbeiten erst auf Kreisebene bewältigt werden müssen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgten, schloss der KV die Mitgliederversammlung um 20:30 Uhr. Er bedankte sich bei den Teilnehmern für ihr Kommen und wünschte einen guten Heimweg.

Hans- Gerd Friedrich  
Kreisvorsitzender



Achim Piller  
Kreisgeschäftsführer